
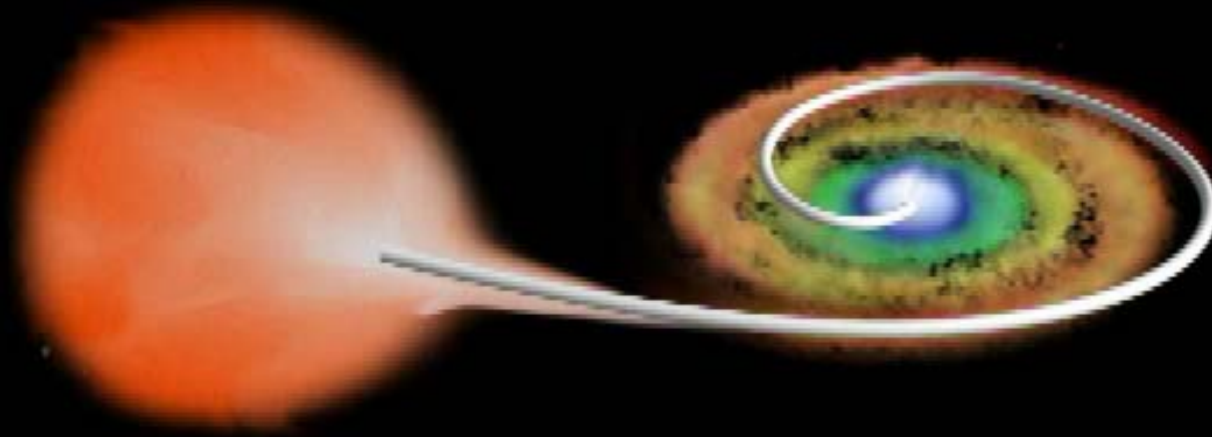


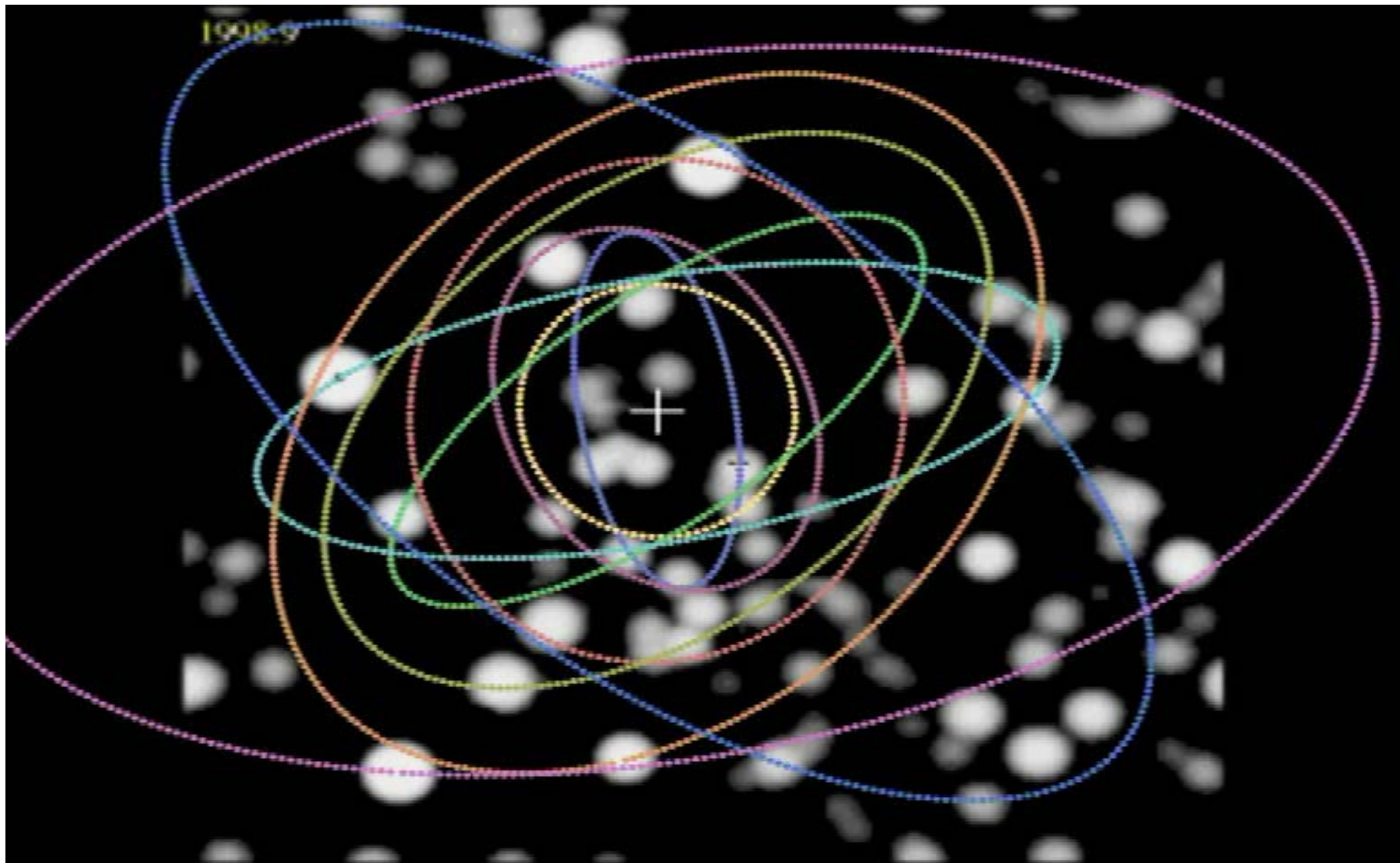
Objekte, die hinter einer Gravitationslinse liegen, können durch das Auftreten von Mehrfachbildern und durch Lichtstrahlen, die eine „Abkürzung“ nehmen, heller erscheinen als es ihrer tatsächlichen Entfernung entspräche.



Wenn ein Stern in einer Supernova explodiert, wird ein Teil der Materie nach außen geschleudert. Der innere Teil der Materie kollabiert zu einem Schwarzen Loch.

Schwarze Löcher saugen Materie, die sich in ihrer Nähe befindet, in sich hinein. Auf diese Weise kann ein Schwarzes Loch, das einen Begleiter hat, diesem Materie entziehen.





Sterne im Zentrum der Milchstraße bewegen sich so, als würden sie um ein schweres, aber unsichtbares Objekt kreisen - ein klarer Hinweis auf ein Schwarzes Loch.

Schwarze Löcher können sich indirekt durch eine charakteristische Strahlung, die die hineinstürzende Materie aussendet, bemerkbar machen.

